

Blühende Überraschung

Ein Anruf von „Lichtblick“-Mitarbeiterin Angelika Färber überraschte Hildegard Weiß, Leiterin des Rosenium-Seniorenheims in **Wiesenfelden**, letzte Woche: „Lichtblick möchte die Bewohnerinnen



des Roseniums mit einem Blumengruß zum Muttertag erfreuen und so ein bisschen Farbe in ihren Alltag bringen!“ So wurden 20 farbenfrohe und liebevoll dekorierte Blumenstöcke an die Heimleitung übergeben. Bereits seit längerer Zeit sind alle Bewohner und Mitarbeiter zweimal gegen Corona geimpft und konnten an der Blumenübergabe teilnehmen. Der Verein „Lichtblick Seniorenhilfe“ mit Büro in Deggendorf, aber zuständig für ganz Niederbayern, unterstützt Senioren in der Altersarmut und sieht dabei nicht nur finanzielle Nöte, sondern auch die Einsamkeit dieser Menschen: Besonders Menschen in Seniorenheimen werden oft vergessen,

so Angelika Färber. Es sei „Lichtblick“ eine Herzensangelegenheit, Menschen, die ihr Leben lang gearbeitet haben und für deren Lebensabend die Rente oft nicht einmal für das Nötigste reiche, finanziell zu unterstützen. Um Hilfe zu erhalten, gilt das Mindestalter von 60 Jahren, außerdem müsse in die Deutsche Rentenkasse einbezahlt worden sein. Interessierte können sich im „Lichtblick“-Büro, Pflleggasse 27, Deggendorf, unter Tel. 0991/3831 6762 oder per E-Mail: niederbayern@seniorenhilfe-lichtblick.de melden. – Bild: Angelika Färber (hinten links) und Hildegard Weiß (hinten rechts) mit Heimbewohnern.

Foto: Angelika Färber